

Sirene auf dem Rathausdach nimmt Betrieb auf

Die erste von zwei neuen stationären Sirenen ist auf dem Dach des Rathauses montiert und in Betrieb genommen worden. Im Ernstfall sorgt sie dafür, dass die Bevölkerung vor möglichen Gefahren gewarnt wird. Das Warnsignal, ein auf- und abschwellender Heulton, ist die Aufforderung an die Bevölkerung, Radio RST einzuschalten und auf Durchsagen zu achten. Das Warnsystem soll zukünftig flächendeckend in Emsdetten ausgebaut werden.

Im Kreis Steinfurt werden alle stationären Sirenen an jedem ersten Samstag im Monat um 12.00 Uhr auf ihre Funktionsfähigkeit hin getestet. Die neue Sirene auf dem Emsdettener Rathausdach wird am kommenden Samstag, 7. Dezember 2019, erstmals an dem Probealarm teilnehmen. Hierbei heult die Sirene für einige Sekunden kurz auf, jedoch nicht in voller Lautstärke wie bei einer tatsächlichen Warnung vor einer Gefahr.

Von nun an wird die neue Sirene auf dem Dach des Rathauses im Rahmen des kreisweiten Probealarms an jedem ersten Samstag im Monat um 12 Uhr einen kurzen Heulton abgeben. Eine Gefahr besteht in diesen Fällen nicht.

Hintergrund und Ausblick:

Aktuell gibt es in Emsdetten vier mobile Warnsysteme. In diesem Jahr wurden mithilfe einer Landesförderung bereits zwei stationäre Sirenen angeschafft – eine für das Rathausdach und eine zweite für das Gebäude der Josefschule. Auch die zweite Sirene soll noch in diesem Jahr aufgebaut werden.

Sukzessive möchte die Stadt Emsdetten weitere Sirenen beschaffen und aufstellen. Eine gesetzliche Verpflichtung zur Installation von stationären Sirenen gibt es nicht; dennoch setzen sich sowohl das Land NRW als auch der Kreis Steinfurt aktuell sehr für diese Warnmöglichkeit ein.

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 02.12.2019